

# BMA baut Aktivitäten in der Ukraine aus

Im Jahre 2011 konnte BMA eine wesentliche Belebung der Aktivitäten auf dem ukrainischen Markt verzeichnen. Besonders gefragt waren die weltweit bewährten periodischen Zentrifugen der Baureihe B, die sehr erfolgreiche Kontizentrifuge K2300 sowie das neue Modell, die K3300.

BMA erhielt letztes Jahr Aufträge von vielen ukrainischen Unternehmen. Die wichtigsten Kriterien bei der Vergabe dieser Aufträge waren nicht nur die Kapazität der Ausrüstungen, sondern auch hohe Qualitätskennwerte der fertigen Produkte, niedriger Energieverbrauch, Multifunktionalität sowie Sicherheit und Langlebigkeit von BMA-Maschinen.

Darüber hinaus beteiligte sich BMA an der Modernisierung und Erweiterung einiger ukrainischer Zuckerfabriken zur Produktivitätserhöhung, Kapazitätserhöhung, Reduzierung des Energieverbrauchs und Erhöhung der Zuckerausbeute in einer Qualität entsprechend den Standards moderner europäischer Zuckerfabriken.

Wegen ständig steigender Preise für Energieträger auf dem ukrainischen Markt und des hohen Anteils der Energiekosten bei der Zuckerproduktion entscheiden sich viele Unternehmen bei der Planung der Effizienzerhöhung ihrer Fabriken für Energie einsparende BMA-Ausrüstungen.

Die durchgeführte Analyse zeigt, dass beim Austausch der veralteten Prozessausrüstungen, die immer noch in vielen ukrainischen Fabriken betrieben werden, gegen moderne Maschinen der ROI von BMA-Zentrifugen lediglich 1 - 2 Kampagnen beträgt. Gleichzeitig wird auch noch die Zuckerqualität erhöht, was von eminenter Bedeutung für den Produktverkauf sowohl auf dem ukrainischen als auch auf dem Weltmarkt ist.

Schnelles Feedback, sorgfältige Projektbetreuung und ein starkes Team aus Managern und technischen Spezialisten sind die wichtigste Grundlage für sichere und langfristige Geschäftsbeziehungen.

*Roman Schumacher*



Zentrifugenfertigung

bei BMA